

Optimale Innen- und Aussenreinigung in kürzester Zeit

Vollautomatisches Reinigungs- und Pflegegerät für zahnärztliche Übertragungsinstrumente.

Hygiene nimmt im Praxisalltag viel Zeit in Anspruch. Für die validierte Innen- und Aussenreinigung sowie Ölpflege wurde auf der IDS 2013 ein Neuprodukt für die gleichzeitige Reinigung von bis zu drei Instrumenten vorgestellt.

Die Redaktion sprach mit W&H Produktmanagerin Alexandra Pal über die Assistina 3x3.



Alexandra Pal, W&H Produktmanagerin.

Seit rund 20 Jahren findet die Assistina zur maschinellen Instrumentenpflege grossen Zuspruch. Was sind die wesentlichen Unterschiede zum Vorgängermodell Assistina 301 plus?

Assistina hat sich seit Jahren als das Gerät für die Instrumentenpflege bewährt. In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Hygiene und Aufbereitung von Medizinprodukten jedoch deutlich gestiegen. Die neue Assistina 3x3 wird diesen Anforderungen bestens gerecht und überzeugt mit einem validierten Reinigungsprozess für Turbinen, Hand- und Winkelstücke. Das Gerät umfasst dabei nicht nur die automatische Innen- und Aussenreinigung, sondern sorgt auch für die perfekte Schmierung der Instrumente.

Inwiefern haben Kundenwünsche zur Neuentwicklung beigetragen?

Wir arbeiten sehr eng mit unseren Kunden zusammen. Diese Erfahrungen fließen in unsere Produktentwicklung mit ein. Dadurch sind wir stets in der Lage, den Zahnärzten

wettbewerbsfähige und intelligente Lösungen zur Verfügung zu stellen.

Wird es die neue Assistina in verschiedenen Versionen geben?

Die Assistina wird es in zwei Versionen geben.

- Assistina 3x3: Drei Instrumente werden in drei Schritten aufbereitet – automatische Innen- und Aussenreinigung sowie Ölpflege.
- Assistina 3x2: Drei Instrumente werden in zwei Schritten aufbereitet – automatische Innenreinigung und Ölpflege.

Aus welchen Teilschritten setzt sich der Reinigungs- und Pflegezyklus zusammen und wie sind diese aufeinander abgestimmt?

Bei der Innenreinigung werden Spraykanäle und Getriebeteile des Instruments mit der speziellen Reinigungslösung W&H Activefluid gesäubert. Um Reste des Reinigers zu beseitigen, werden anschliessend Spraykanäle und Getriebeteile durchgeblasen. Bei der Aussenreinigung wird W&H Activefluid punktgenau, Instrument für Instrument, aufgesprüht. Nach kurzer Einwirkzeit werden die Instrumente abgeblasen, ehe die Getriebeteile präzise und automatisch geschmiert werden.

Wie lange dauert das Pflegeprogramm und für welche Instrumente eignet sich Assistina?

Mit der neuen Assistina können drei Instrumente in nur sechs Minuten für die nachfolgende Sterilisation vorbereitet werden. Das Gerät eignet sich für Hand- und Winkelstücke, Turbinen sowie Luftscaler aller Hersteller inkl. der notwendigen Adapter.

Wie setzen sich Reinigungslösung sowie das Service Oil zusammen und für wie viele Zyklen reicht eine Füllung?

W&H Activefluid ist ein Reiniger auf Wasserbasis mit Tensid-Anteilen, der zusätzlich zur optimalen Reinigungsleistung eine wachstumshemmende Wirkung auf Bakterien und Viren in der Prozesskammer aufweist. Beim Service Oil handelt es sich um das bewährte sterilisierbeständige W&H Service Oil.

200 Milliliter Öl sind dabei ausreichend für circa 2.000 Instrumente. Hinsichtlich der Reinigungslösung lassen sich bei der Assistina 3x3 mit 1'000 Millilitern rund 435 Instrumente säubern. Ist die Assistina 3x2 das Gerät der Wahl, reicht das Activefluid sogar für 1'430 Instrumente.

Bei der Reinigung und Pflege von Instrumenten mit der neuen Assistina handelt es sich um ein validiertes Verfahren. Wie gestaltet sich dieser Validierungsprozess und welches Reinigungsergebnis wird erzielt?

Ein unabhängiges Hygieneinstitut liefert einen Bericht* über die Validierung der Reinigungsleistung des Gerätes. Der Bericht dient als Nachweis dafür, dass der vordefinierte Reinigungsprozess zu einem gleichbleibenden Ergebnis führt. Zusätzlich verfügt die neue Assistina über ein integriertes Prozessüberwachungssys-



Sicheres Hygieneprogramm dank automatischer Instrumentenpflege: Assistina 3x3.

tem, das die Mengen von Reinigungslösung und Öl sowie die Prozessluft kontrolliert. Dadurch wird sichergestellt, dass der Reinigungsprozess der Assistina ein stets gleichbleibendes Ergebnis liefert.

Welchen Stellenwert nimmt das Produkt im Gesamtprozess der Pra-

xishygiene ein und wie wirkt es sich auf die Wirtschaftlichkeit der Praxis aus?

In nur sechs Minuten ermöglicht unsere neue Assistina 3x3 eine maschinelle Innen- und Aussenreinigung und sorgt darüber hinaus für ein perfektes Schmieren der Instrumente. Der Anwender profitiert damit von einer optimalen Vorbereitung auf die nachfolgende Sterilisation.

Die gesamte Aufbereitungszeit der Instrumente wird deutlich verkürzt. Bei einer anschliessenden Sterilisation mit dem neuen Schnellzyklus unseres Lisa Autoklaven, der Instrumente in nur 14 Minuten sterilisiert, stehen diese nach insgesamt nur ca. 20 Minuten wieder zur Verfügung. Die maschinelle Reinigung und Pflege mittels Assistina ist einfach zu handhaben, sicher, ökonomisch und reduziert den Ölverbrauch um ein Vielfaches. Der Anschaffungspreis



Die neue Assistina 3x3 überzeugt mit einem validierten Reinigungsprozess.

amortisiert sich schon nach kürzester Einsatzzeit.

Wie sieht es bei der Assistina 3x3 mit den Serviceintervallen aus?

Es ist kein Service notwendig, Verbrauchsmaterial wie O-Ringe und Luftfilter können problemlos in der Praxis selbst getauscht werden.

Vielen Dank für das Interview! ST

W&H Schweiz

Tel.: +41 43 497 84 84
www.wh.com

*www.wh.com/de_germany/products/hygiene/maintenance/assistina3x3/index.aspx

ANZEIGE

Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg

Unterspritzungskurs

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis



Weitere Termine der
Unterspritzungskurse

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Termine 2013/2014

18./19.10.2013 München	10.00 – 17.00 Uhr	04./05.04.2014 Wien (AT)	10.00 – 17.00 Uhr
29./30.11.2013 Basel (CH)	10.00 – 17.00 Uhr	16./17.05.2014 Hamburg	10.00 – 17.00 Uhr
		26./27.09.2014 Düsseldorf	10.00 – 17.00 Uhr

Kursinhalt

1. Tag: Hyaluronsäure

- | Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- | Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler“ Hyaluronsäure

Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE

2. Tag: Botulinumtoxin A

- | Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- | Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE

Organisatorisches

Kursgebühr (beide Tage)

IGÄM-Mitglied 690,- € zzgl. MwSt.

(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

Nichtmitglied

790,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale* pro Tag 49,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

In Kooperation mit

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66 | E-Mail: sekretariat@igaem.de

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29

04229 Leipzig | Deutschland

Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-390
event@oemus-media.de www.oemus.com

Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundegesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Füllern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Faxantwort | +49 341 48474-390

Hiermit melde ich folgende Person zur Kursreihe „Anti-Aging mit Injektionen“ verbindlich an:

München 18./19.10.2013
Basel (CH) 29./30.11.2013

Wien (AT) 04.05.2014
Hamburg 16./17.05.2014
Düsseldorf 26./27.09.2014

Ja

Nein

Titel | Vorname | Name

IGÄM-Mitglied
Praxisstempel
DTCH 7+8/13

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

E-Mail (Bitte angeben)

Datum | Unterschrift

1: Innenreinigung der Spraykanäle und Getriebeteile, Außenreinigung des Instruments. – 2: Durchblasen der Spraykanäle mittels Druckluft. – 3: Schmierung der Getriebeteile mit W&H Service Oil F1.



EUROSYMPOSIUM

8. Süddeutsche Implantologietage

27./28. September 2013 in Konstanz

Thema: Knochen- und Geweberegeneration in der Implantologie und Parodontologie – Was können moderne Materialien leisten?



E-Paper
EUROSYMPOSIUM
8. Süddeutsche Implantologietage

13
FORTBILDUNGSPUNKTE
FORTBILDUNGSPUNKTE

0277113

Hauptsponsoren:



SDS
Swiss Dental Solutions.



Freitag, 27. September 2013

Pre-Congress

LIVE-OPERATIONEN



13.00 – 14.30 Uhr
Externer Sinuslift mit Straumann Implantaten

14.30 – 15.30 Uhr

OPENING – BBQ
Eröffnung der begleitenden Dentalausstellung mit kollegialen Gesprächen, Grillbüffet und Getränken



15.30 – 16.30 Uhr
Implantation mit XIVE Implantaten und Bone Splitting im atrophen Kiefer

16.30 – 17.00 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung



17.00 – 18.00 Uhr
Simultane Sinuslift-OP mit PGF-Membran und zweiteiligen Zirkonoxid-Implantaten

SEMINARE



FORTBILDUNG VON SPITZENFACHERN

Mehr Neupatienten mit Facebook – Wie Sie mit Social Media Ihren Praxismarkt steigern.
Seminar für Praxismanager und Zahnärzte
Referent: Experte vom Team Sander Concept GmbH
Dieses Seminar ist kostenfrei!



12.00 – 18.00 Uhr
GOZ, Dokumentation und PRG
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Samstag, 28. September 2013

Programm Helferinnen

Seminar A

Hygieneseminar

Iris Wälter-Bergob/Meschede

inklusive umfassendem Kursskript

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM). Inkl. neuer RKI-Richtlinien

09.00 – 10.30 Uhr

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement

- Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen
- Aufbau einer notwendigen Infrastruktur

10.30 – 11.00 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.00 – 12.30 Uhr

Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten

- Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
- Anforderungen an die Kleidung
- Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
- Anforderungen an die manuelle Reinigung

12.30 – 13.30 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

13.30 – 15.45 Uhr

Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?

- Risikobewertung | Hygienepläne
- Arbeitsanweisungen | Instrumentenliste

15.45 – 16.15 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 18.00 Uhr

Überprüfung des Erlernten

- Multiple-Choice-Test | Praktischer Teil
- Übergabe der Zertifikate

Programm Helferinnen

Seminar B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagementbeauftragten QMB

Christoph Jäger/Stadthagen

inklusive umfassendem Kursskript

09.00 – 10.30 Uhr

Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen

Was müssen wir und was können wir | Grundlagen eines einfachen QM-Systems | Weniger ist mehr | Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot? | Die QMB als Einzelkämpferin? | Die richtige Projektplanung

10.30 – 11.00 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.00 – 12.30 Uhr

Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System

Alles andere ist nur Ballast | Wie gehe ich mit den vielen QM-Dokumenten und Aufzeichnungen um? | Warum wurde eigentlich der Papierkorb erfunden? | Wie bringen wir die Unterlagen in ein einfaches und geniales Ordnungssystem? | Wer Ordnung hält, ist nur zu faul zum Suchen. Oder?

12.30 – 13.30 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

13.30 – 15.45 Uhr

Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch?

Auch die Chefs müssen sich im QM-System zurechtfinden | Das Organigramm für Ihre Praxis | Die gesamte Praxis auf einem Blick | Zertifizierung eines QM-Systems | Belehrungen, Vorsorgeuntersuchungen und Schülerpraktikanten | Worauf müssen wir besonders achten?

15.45 – 16.15 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.15 – 18.00 Uhr

Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxislaufablauf einbinden?

Ein Foto sagt doch mehr als tausend Worte | Woher bekomme ich die ganzen Unterlagen aus dem Seminar? | Download ist besser als selbst schreiben | Multiple-Choice-Test | Übergabe der Zertifikate zur Vorlage der Praxisleitung und als Ausbildungsnachweis für Behörden oder möglicher Zertifizierungs-gesellschaften

Samstag, 28. September 2013

Programm

09.00 – 09.05 Uhr

Tagungspräsident

Eröffnung

09.05 – 09.35 Uhr

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Knochen- und Geweberegeneration in der Implantologie. Was können moderne Materialien leisten und was nicht?

09.35 – 10.20 Uhr

Dr. Martin Gollner/Bayreuth

Implantatversorgungen bei älteren Patienten – Was ist sinnvoll?

10.20 – 10.30 Uhr

Diskussion

10.30 – 11.00 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.00 – 11.30 Uhr

Dr. Frederic Hermann/Zug (CH)

Periimplantäre Gewebestabilität in der ästhetischen Zone – von der Risikoanalyse zum Behandlungserfolg

11.30 – 12.15 Uhr

Dr. Helmut Steveling/Gernsbach

José de San José González/Weinheim
Erfüllen individuelle CAD/CAM-Implantataufbauten patientenspezifische Anforderungen bezüglich Ästhetik und Funktion?

12.15 – 12.30 Uhr

Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

13.30 – 14.00 Uhr

Dr. Ulrich Volz/Konstanz

Simultane Sinuslift-OP mit PGF-Membran und zweiteiligen Zirkonoxid-Implantaten

14.00 – 14.30 Uhr

Prof. Dr. Gerd Volland, M.Sc./Heilsbronn

Maximaler Erfolg bei minimaler Knochen- und Gewebedestruktion – Vermeidung aufwendiger augmentativer Maßnahmen ohne implantologische Kompromisse

14.30 – 15.00 Uhr

Dr. Florian Göttfert/Nürnberg

Update Rot-Weiß-Ästhetik digital und/oder konventionell – praxisnah & sicher

15.00 – 15.15 Uhr

Diskussion

15.15 – 15.45 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

15.45 – 16.15 Uhr

Prof. Dr. Wolf-D. Grimm/Witten

Stammzellinduzierte vertikale Augmentation mit allogenen Knochenringen (bonering®-Technik) als Voraussetzung für eine Sofortimplantation

16.15 – 16.45 Uhr

Dr. Matthias Kebernik/Magdeburg

Hart- und Weichgewebsregeneration mit autologen Transplantaten

16.45 – 17.00 Uhr

Abschlussdiskussion

EUROSYMPOSIUM

8. Süddeutsche Implantologietage

Anmeldeformular per Fax an

+49 341 48474-390

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTCH 7+8/13

Für das **EUROSYMPOSIUM/8. Süddeutsche Implantologietage** am 27. und 28. September 2013 in Konstanz melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

Live-OP: ① ② ③ Seminare ① ② ③ Helferinnen: Seminar A Seminar B

Name, Vorname, Tätigkeit (Bitte ankreuzen) Pre-Congress Pre-Congress Hauptkongress

Live-OP: ① ② ③ Seminare ① ② ③ Helferinnen: Seminar A Seminar B

Name, Vorname, Tätigkeit (Bitte ankreuzen) Pre-Congress Pre-Congress Hauptkongress

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum **EUROSYMPOSIUM/8. Süddeutsche Implantologietage** erkenne ich an.
Datum/Unterschrift: _____
E-Mail: _____